

Betreuungsverfügung

Wunsch, wer im Fall einer gerichtlich angeordneten Betreuung zur Betreuerin oder zum Betreuer bestellt werden soll — und wer nicht.

NAME, GEBURTSDATUM, ANSCHRIFT

Für den Fall, dass für mich eine rechtliche Betreuung angeordnet wird, äußere ich folgende Wünsche.

§ 1 Gewünschte Person

Zur Betreuerin bzw. zum Betreuer soll bestellt werden: [Name, Geburtsdatum, Anschrift, Verhältnis zu mir].

Ersatzweise: [Name, Anschrift].

§ 2 Nicht gewünschte Person

Ausdrücklich nicht bestellt werden soll: [Name, Anschrift]. Grund: [ggf. Angabe].

§ 3 Wünsche zur Lebensführung

Für die Führung der Betreuung äußere ich folgende Wünsche, insbesondere zu Wohnort, Pflege, Umgang mit Angehörigen und Verwaltung meines Vermögens:

[Angaben].

[Ort, Datum]

[Unterschrift der Vollmachtgeberin / des Vollmachtgebers]

[Name in Druckbuchstaben]

Vor der Verwendung prüfen

- 01 Eine Betreuungsverfügung verhindert keine Betreuung; sie richtet sich an das Gericht, das den geäußerten Wünschen bei der Auswahl der Person regelmäßig folgt.
- 02 Wenn Sie eine Betreuung vermeiden möchten, ist eine Vorsorgevollmacht das vorrangige Mittel. Beide lassen sich kombinieren.
- 03 Sprechen Sie mit der gewünschten Person, bevor Sie sie benennen. Niemand kann zur Übernahme verpflichtet werden.

Rechtlicher Hinweis

Muster ohne Prüfung des Einzelfalls. Diese Vorlage ist ein allgemeines Formulierungsbeispiel und stellt keine Rechtsberatung dar. Ob sie für Ihren Sachverhalt geeignet ist, welche Fristen und Formerfordernisse gelten und welche Angaben ergänzt werden müssen, lässt sich nur nach Prüfung des konkreten Falls beurteilen. Die Verwendung begründet kein Mandatsverhältnis.